Datenschutzhinweise für Mitarbeiterinnen, Mitarbeiter, Bewerberinnen und Bewerber

VERMES Microdispensing GmbH
Rudolf-Diesel-Ring 2
83607 Holzkirchen, Germany

Im folgenden möchten wir Sie über den Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten informieren.

Da uns der Schutz Ihrer persönlichen Daten sehr wichtig ist, behandeln wir Ihre personenbezogenen Daten vertraulich und im Einklang mit den aktuellen gesetzlichen Datenschutzbestimmungen. Unter personenbezogenen Daten sind alle Daten zu verstehen, mit denen Sie persönlich identifiziert werden können.

Verantwortlich für die Datenverarbeitung

VERMES Microdispensing GmbH, Rudolf-Diesel-Ring 2, 83607 Holzkirchen, Germany

Telefon: +49 8024 / 644 0
E-Mail: personalabteilung@vermes.com

Bitte wenden Sie sich für Fragen, Wünsche oder Kommentare zum Thema Datenschutz direkt an uns.

Datenschutzbeauftragter

Veit Krahl
Telefon +49 8062 / 72 58 132
E-Mail: mail@veit-krahl.de

Welche Daten erheben wir von Ihnen, wann, zu welchem Zweck und auf welcher Grundlage

Wir erfassen und speichern personenbezogene Daten, wenn Sie sich bei uns bewerben oder ein Beschäftigungsverhältnis mit uns eingehen.

Im Fall einer Bewerbung erfassen und speichern wir die Informationen, die Sie uns in Ihren Bewerbungsunterlagen zur Verfügung stellen.

Im Fall eines Beschäftigungsverhältnisses erfassen wir vor allem Kontaktinformationen, Identitätsdaten (z.B. Geschlecht, Geburtsdatum, Nationalität), Transaktionsdaten (z.B. Bankverbindung), sowie ggf. weitere Daten, die für die Erfüllung des Beschäftigungsverhältnisses, die Lohn- und Gehaltsabrechnung oder die Erfüllung gesetzlicher Auflagen erforderlich sind.

Die Verarbeitung erfolgt ausschließlich zur Durchführung des Beschäftigungsverhältnisses, sowie der damit verbundenen gesetzlichen Auflagen oder (bei Bewerbern) der damit verbundenen vorvertraglichen Maßnahmen (DSGVO Art. 6 Abs. 1 lit. b und c).

Sofern wir eine Bewerbung für einen längeren Zeitraum aufbewahren wollen, werden wir dazu Ihre Einwilligung einholen.

Sofern wir Daten von Ihnen verarbeiten wollen, die nicht zwingend für das Beschäftigungsverhältnis erforderlich sind, so werden wir dies nur tun, wenn Sie uns hierfür eine Einwilligung erteilt haben. Grundlage für die Datenverarbeitung ist dann Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO, der die Verarbeitung von Daten im Rahmen einer Einwilligung gestattet.

Sofern wir Daten von Ihnen im Rahmen einer Einwilligung verarbeiten, so speichern wir die von Ihnen erteilte Einwilligung auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO, der die Verarbeitung von Daten im Rahmen einer Interessenabwägung gestattet. Es liegt in unserem Interesse, eine erteilte Einwilligung im Bedarfsfall auch nachweisen zu können.

Erteilte Widerrufe und Betroffenenanfragen sowie weitere nachweispflichtige oder dokumentationspflichtige Informationen speichern wir, um uns gegen eventuelle Rechtsansprüche absichern zu können, Nachweispflichten nachkommen zu können oder Rechtsvorschriften zu erfüllen.

Grundlage für die Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO, der die Verarbeitung von Daten im Rahmen einer Interessenabwägung gestattet und Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO, der die Verarbeitung von Daten zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung gestattet. Es liegt in unserem Interesse, im notwendigen Umfang Prozesse zu dokumentieren und uns gegen Rechtsansprüche abzusichern.

Eine automatisierte Entscheidungsfindung im Sinne von Art. 22 DSGVO, die für Sie rechtliche Wirkung entfaltet oder Sie in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigt, findet bei uns nicht statt.

Was passiert, wenn Sie uns die Daten nicht zur Verfügung stellen

Die im Rahmen des Beschäftigungsverhältnisses erfassten personenbezogenen Daten sind für die Durchführung des Beschäftigungsverhältnisses und der damit verbunden gesetzlichen Anforderungen erforderlich. Eine Nichtbereitstellung führt dazu, dass wir das Beschäftigungsverhältnis nicht eingehen können.

Sofern Sie eine durch uns gewünschte Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten nicht erteilen wollen, so werden wir diese Daten nicht verarbeiten. Ein Nachteil durch eine nicht erteilte Einwilligung entsteht Ihnen nicht.

An wen werden Daten weitergegeben

Im Fall einer Bewerbung geben wir die Bewerbungen innerhalb unseres Unternehmens an Fachabteilungen und Bereichsverantwortliche weiter, sofern dies für die Beurteilung der Bewerbung erforderlich ist bzw. soweit uns aufgrund der vorgelegten Bewerbungsunterlagen die Zuordnung der Bewerbung zu einem anderen Fachbereich erfolgversprechender erscheint. Wir geben die Bewerbung außerdem im erforderlichen Umfang an andere Unternehmen der Unternehmensgruppe weiter, wenn die Tätigkeit, für die Sie sich bewerben, dies erfordert oder dies im Interesse eines Stellenangebotes sinnvoll erscheint. Unternehmen der Unternehmensgruppe finden Sie im Anhang.

Wir geben geschäftliche Daten (wie z.B. Kontaktdaten oder Daten zu Qualifikationen oder Kenntnissen) unserer Mitarbeitenden im Rahmen unserer Geschäftstätigkeit an Kunden, Lieferanten oder andere in irgendeiner Weise in Geschäftsprozesse eingebundene Dritte weiter, wenn dies im Rahmen der Tätigkeit des Mitarbeitenden erforderlich ist. Grundlage für die Datenverarbeitung und Weitergabe ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSVGO, der die Verarbeitung von Daten zur Vorbereitung und/oder Durchführung eines Vertragsverhältnisses erlaubt.

Wir geben personenbezogene Daten von Mitarbeitenden zum Zwecke der Lohn- und Gehaltsabrechnung an einen Steuerberater weiter. Grundlage für die Weitergabe ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO, der die Verarbeitung von Daten im Rahmen einer Interessenabwägung gestattet. Es liegt im Interesse des Unternehmens für kritische und anspruchsvolle Teilprozesse, wie z.B. die Gehaltsabrechnung, eine Fachkraft hinzuzuziehen, um notwendige Rechtssicherheit zu erlangen.

Weiterhin geben wir personenbezogene Daten von Mitarbeitenden zum Zwecke der Übermittlung der Lohn- und Gehaltsabrechnung an einen Auftragsverarbeiter weiter. Grundlage für die Weitergabe ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO, der die Verarbeitung von Daten im Rahmen einer Interessenabwägung gestattet in Kombination mit Art. 28 DSGVO. Es liegt im Interesse des Unternehmens für kritische und anspruchsvolle Teilprozesse einen spezialisierten Dienstleister zu nutzen.

Sofern dies im Rahmen der Durchführung von Dienstreisen erforderlich ist, geben wir personenbezogene Daten an im Rahmen der Dienstreise involvierte Dritte (zum Beispiel Hotels, Fluggesellschaften, Behörden) weiter. Die Weitergabe erfolgt zur Durchführung des

Beschäftigungsverhältnisses (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSVGO). Diese Weitergabe erfolgt, sofern erforderlich, auch in Drittstaaten mit einem nicht vergleichbarem Datenschutzniveau. In diesen Fällen stützen wir uns, soweit ein Angemessenheitsbeschluss oder geeignete Garantien (z.B. Standardvertragsklauseln) nicht vorliegen oder nicht umsetzbar sind, auf die Ausnahme des Art. 49 Abs. 1 lit. b (bzw. e) DSGVO, wonach eine Übermittlung zulässig ist, wenn sie für die Erfüllung eines Vertrags zwischen Ihnen und uns erforderlich ist.

Im Rahmen der täglichen Arbeit werden von unseren Mitarbeitenden verschiedene Tools, Foren oder Portale genutzt. Für die Anmeldung an einem dieser Portale ist im Normalfall zumindest eine E-Mail-Adresse notwendig. Sofern die Lösung nicht von uns selbst, sondern von einem Dritten gehostet wird, wird Ihre geschäftliche E-Mail-Adresse an den jeweiligen Anbieter übertragen. Die Weitergabe erfolgt zur Durchführung des Beschäftigungsverhältnisses (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSVGO).

Wir geben im Rahmen der normalen Arbeitsprozesse personenbezogene Daten an Dienstleister und Anbieter verschiedener Softwarelösungen (Cloud Anbieter) weiter. Die gem. DSGVO geforderte Sicherheit der Verarbeitung sowie ihre Betroffenenrechte stellen wir dabei z.B. über einen Vertrag zur Auftragsverarbeitung sicher. Grundlage für die Weitergabe ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO, der die Verarbeitung von Daten im Rahmen einer Interessenabwägung gestattet in Kombination mit Art. 28 DSGVO. Es liegt im Interesse des Unternehmens seine Geschäftsaktivitäten unter Nutzung einer möglichst optimalen Softwarelösung zu organisieren. Nach der sorgfältigen Prüfung einer Vielzahl von Anbietern hat sich die genutzte Lösung als die bestmögliche für die individuellen Bedürfnisse des Unternehmens herausgestellt.

Sofern wir dazu einer Rechtsanforderung unterliegen, geben wir auch personenbezogene Daten an Ämter und Behörden weiter. Grundlage für die Weitergabe ist dann Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO, der die Verarbeitung von Daten zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung gestattet.

Bitte kontaktieren Sie uns, wenn Sie konkrete Fragen zu Weitergaben und genutzten Dienstleistern haben.

Wie schützen wir Ihre Daten

Die Speicherung Ihrer Daten erfolgt primär in unseren Geschäftsräumen in der BRD bzw. in Rechenzentren der EU. Wir stellen dabei sicher, dass diese Daten angemessen und nach aktuellem Stand der Technik geschützt werden.

Wenn wir Daten im Rahmen einer Auftragsverarbeitung an Dritte weitergeben, stellen wir vertraglich sicher, dass auch der Dienstleister diese Daten angemessen und nach aktuellem Stand der Technik schützt.

Wie lange speichern wir Ihre Daten

Sollten wir eine Bewerbung ablehnen, so werden, sofern der Bewerbende keiner anderen Verfahrensweise zustimmt, seine Unterlagen und damit verbundene personenbezogene Daten im Normalfall 6 Monate nach der letzten Kommunikation gelöscht, an ihn zurückgeschickt oder vernichtet.

Sollen die Bewerbungsunterlagen (bei nicht zustande gekommenem Arbeitsverhältnis) für später freiwerdende Stellen zurückgelegt werden, so erfolgt dies nur mit der Einwilligung des Bewerbenden.

Daten von Mitarbeitenden werden üblicherweise 10 Jahre nach dem Ausscheiden des Mitarbeitenden gelöscht oder vernichtet, sofern dem keine gesetzlichen Auflagen oder andere triftige Gründe entgegenstehen. Daten, die wir zur Abwehr von Rechtsansprüchen aufbewahren löschen wir, sobald diese nicht mehr erforderlich sind.

Sofern die Notwendigkeit besteht, Daten darüber hinaus in Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungsfristen zu archivieren, werden diese nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist gelöscht.

Sofern wir Daten von Ihnen im Rahmen einer Einwilligung verarbeiten, so speichern wir die von Ihnen erteilte Einwilligung auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO, der die Verarbeitung von Daten im Rahmen einer Interessenabwägung gestattet. Es liegt in unserem Interesse, eine erteilte Einwilligung im Bedarfsfall auch nachweisen zu können.

Erteilte Einwilligungen, Widerrufe und Betroffenenanfragen sowie weitere nachweispflichtige oder dokumentationspflichtige Informationen löschen wir, sobald für den betreffenden Vorgang keine Aufbewahrungsfristen und keine Nachweispflichten mehr vorliegen.

Welche Rechte haben Sie

Wenn die Datenverarbeitung auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. e oder f DSGVO erfolgt, haben Sie jederzeit das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling. Wenn Sie Widerspruch einlegen, werden wir Ihre betroffenen personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Widerspruch nach Art. 21 Abs. 1 DSGVO).

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, um Direktwerbung zu betreiben, so haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht. Wenn Sie widersprechen,

werden Ihre personenbezogenen Daten anschließend nicht mehr zum Zwecke der Direktwerbung verwendet (Widerspruch nach Art. 21 Abs. 2 DSGVO).

Sie haben das Recht, jederzeit und ohne Kosten Auskunft über Herkunft, Empfänger und Zweck der Speicherung der von Ihnen gespeicherten personenbezogenen Daten zu erhalten. Sie haben weiterhin das Recht auf Berichtigung oder Ergänzung, Löschung oder Sperrung Ihrer personenbezogenen Daten.

Sie haben in folgenden Fällen das Recht die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen:

- Sofern Sie die Richtigkeit der durch uns gespeicherten personenbezogenen Daten anzweifeln und wir Zeit zur Prüfung benötigen. Für die Dauer der Prüfung haben Sie das Recht, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten eingeschränkt wird.
- Wenn die Verarbeitung unrechtmäßig ist.
- Wenn Ihre personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger benötigt werden, Sie jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen, oder die Erfüllung gesetzlicher Auflagen gespeichert werden müssen.
- Wenn Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben und noch nicht feststeht, dass die berechtigten Gründe des Verantwortlichen Ihnen gegenüber überwiegen

Haben Sie eine Einschränkung gefordert, so dürfen diese Daten (abgesehen von der Speicherung) nur mit Ihrer Einwilligung oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen, oder zum Schutz der Rechte einer anderen natürlichen oder juristischen Person oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses der Europäischen Union oder eines Mitgliedstaats verarbeitet werden.

Sie haben das Recht, eine erteilte Einwilligung jederzeit und ohne Angabe von Gründen für die Zukunft zu widerrufen. Dazu reicht eine formlose Mitteilung an den Verantwortlichen. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung bleibt vom Widerruf unberührt.

Sie haben das Recht, sich Daten, die wir auf Grundlage Ihrer Einwilligung oder in Erfüllung eines Vertrags automatisiert verarbeiten, in einem gängigen, maschinenlesbaren Format aushändigen oder an einen Dritten übertragen zu lassen. Sofern Sie die direkte Übertragung der Daten an einen anderen Verantwortlichen verlangen, erfolgt dies nur, soweit es technisch machbar ist.

Sofern Sie ein Recht ausüben wollen, oder Fragen zum Thema Datenschutz in unserem Unternehmen haben, können Sie sich jederzeit unter der oben oder im Impressum angegebenen Adresse an uns wenden.

Darüber hinaus haben Sie das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren.

Eine Liste der Aufsichtsbehörden können Sie folgendem Link entnehmen:
https://www.bfdi.bund.de/DE/Infothek/Anschriften_Links/anschriften_links-node.html

Anlage – Unternehmensgruppe

Wenn wir von einer Weitergabe personenbezogener daten innerhalb der Unternehmensgruppe sprechen, meinen wir damit folgende Unternehmen:

USA Head Office
Contact Number: +1 408 520 2555
Email Address: america(at)vermes.com

Address:
8510 Warner Road, Suite 100
Plain City, OH 43064
USA

Indian Office
Contact Number: +91 (0) 966 304 9944
Email Address: india(at)vermes.com

Address:
No. 1914, 40th Cross, Royal County Jambusavari Dinne,
Main Road, 8th Phase J.P. Nagar,
Bengaluru - 560078, INDIA

Malaysian Office
Contact Number: +60 4 5883349
Email Address: malaysia(at)vermes.com

Address:
No.32, Jalan Vervea 3, Vervea
14110 Bandar Cassia Penang
MALAYSIA

South Korean Office
Contact Number: +82(0)32 246 1500
Email Address: korea(at)vermes.com

Address:
403 Dong, 401 Ho Bucheon Technopark,
655 Pyeongcheon-ro, Bucheon-si,
Gyeonggi-do, SOUTH KOREA

China Office
Contact Number: +86 (0) 592 725 7233
Email Address: china(at)vermes.com

Address:
Xinfeng 3rd Road Huoju Hi Tech Zone
Xiamen City
CHINA